

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 24 (1898)
Heft: 24

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Illustriertes humoristisch-satirisches Wochenblatt.

Verantwortliche Redaktion: Jean Nötzli.

Expedition: Rämistrasse 31.

Buchdruckerei Gebrüder Frank.

Erscheint jeden Samstag.

Abonnementsbedingungen.

Briefe und Gelder franko.

Alle Postämter und Buchhandlungen nehmen Bestellungen an. Franko für die Schweiz: Für 3 Monate Fr. 3, für 6 Monate Fr. 5.50, für 12 Monate Fr. 10; für alle Staaten des Weltpostvereins: Für 6 Monate Fr. 7, für 12 Monate Fr. 13.50. Einzelne Nummern 30 Cts. Nummern mit Farbendruckbild 40 Cts.

Inserate per kleingespaltene Petitzile: Schweiz 30 Cts., Ausland 50 Cts. — Reclamen per Petitzile 1 Fr. — Aufträge befördern alle Annoncen-Agenturen. — Verkauf in Paris: chez M^{me} Lelong, Kiosque 10, Boul^d des Capucins en face le Grand Café.

Der Wahrheit gemässer Bericht. Die amerikanische Flotte griff mit zweihundertneunzig Schiffen die spanische Flotte auf offenem Meere an. Man sah, wie die Schiffe des Feindes schon vor dem Angriff zitterten u. die Uebergebungsflagge bereit gesetzt wurde. Natürlich ging Sampson nicht auf diesen Leim, sondern eröffnete das Feuer auf die Havanna, welche ihm soeben ein Schiffslieutenant aus der Kabine gebracht hatte. Die Wirkung dieses Feuers war geradezu vernichtet. Die Spanier

Spanisch-amerikanische Kriegsberichte.

Die spanische Flotte hat einen unerhörten Erfolg zu verzeichnen. Beim Morgengrauen sah sie im dichtesten Nebel die gewaltige amerikanische Flotte, welche sofort sanken mit sammt den submarinen Torpedoschiffen. Sämtliche amerikanischen Mannschaft warfen die Spanier so rücklich zu als möglich rasch zogen sich

fort eine Granate auf das Admiralschiff und je eine auf die andern Schiffe, welche sofort sanken mit sammt den submarinen Torpedoschiffen. Sämtliche amerikanischen Mannschaft ist tot und spanier so kampfunfähig.

New-York grosser Jubel. Die neuern Amerikaner Depeschen mit der ersten. Man schonte Cadix und Barcelona, rief den König ab Madrid und seine Mutter und erklärte Spanien als eine unnei bare Republik unter der Präsidenten schafft von Sir Tammany. Spanien ergibt sich resigniert in sein armes Loos.

Madrid kennt man kaum mehr. Seit inniglich. tauchen bereits von allen Seiten auf. Kinley will den Sieg nicht in barbarischer Weise ausnutzen. Er will seine Flotte zurückziehen, wenn Spanien einwilligt, auf sich selbst seine Kolonien zu verzichten. Friedensvorschläge Spanien will in hochherziger Weise Frieden schliessen, sofern Amerika spanische Provinz wird. Die beiden vernichteten Flotten vereinigen sich und fahren gemeinsam gegen das perfide Albion.

Im weissen Hause herrscht über diesen Sieg eine ungeheuerer Tumult.

NACHDRUCKE SEHR ERWIESEN.